



Nürnberger: so wie gedacht

Die Nürnberger Versicherungsgruppe hat im Geschäftsjahr 2015 gebuchte Beitragseinnahmen nahezu auf Vorjahresniveau erzielt. Wie erwartet wirkten sich die weiterhin historisch niedrigen Zinsen und das Lebensversicherungsreformgesetz allerdings dämpfend auf das Neugeschäft aus. Das Konzernergebnis erreichte die prognostizierte Höhe. Die Dachgesellschaft NÜRNBERGER Beteiligungs-Aktiengesellschaft (NBG) will eine gegenüber dem Vorjahr unveränderte Dividende an ihre Aktionäre ausschütten.

Jahresüberschuss der Nürnberger Beteiligungs-Aktiengesellschaft 44,6 Mio. EUR

Der Jahresüberschuss der NBG beläuft sich auf 44,6 (2014: 59,4) Mio. EUR. Der bereits erwartete Rückgang gegenüber dem Vorjahr resultiert vor allem aus deutlich geringeren Ergebnisabführungen bzw. Ausschüttungen von Tochterunternehmen. Der Bilanzgewinn beträgt 40,1 (40,0) Mio. EUR. Die Dividende der NBG soll bei 3,00 EUR stabil bleiben.

Gebuchte Beitragseinnahmen 3,36 Mrd. EUR

Die gebuchten Beitragseinnahmen der Nürnberger Versicherungsgruppe erreichten 3,36 (3,41) Mrd. EUR. Das Neugeschäft ging gegenüber dem Vorjahr erwartungsgemäß wegen der zeitnahen Umsetzung des Lebensversicherungsreformgesetzes und der damit

verbundenen Anpassung von Vergütungsvereinbarungen mit Vertriebspartnern auf 511 (642) Mio. EUR zurück.

Kapitalanlagen 27,56 Mrd. EUR - Konzernumsatz der Nürnberger 4,85 Mrd. EUR

Die Kapitalanlagen wuchsen konzernweit um 4,3 Prozent auf 27,56 (26,43) Mrd. EUR. Der darin enthaltene Anlagestock der Fondsgebundenen Versicherungen stieg um 7,6 Prozent auf 8,18 (7,60) Mrd. EUR an. Ohne die nicht realisierten Gewinne aus den Kapitalanlagen der Fondsgebundenen Versicherungen erreichten die Erträge aus Kapitalanlagen 1,29 (1,37) Mrd. EUR. Der Konzernumsatz – die Summe aus verdienten Beiträgen, Kapitalerträgen und Provisionseinnahmen – verringerte sich um 2,2 Prozent auf 4,85 (4,96) Mrd. EUR.

Konzernergebnis 73,6 Mio. EUR

Im Berichtsjahr wurde ein Konzernergebnis von 73,6 (110,0) Mio. EUR erzielt, das sehr nah an der letztjährigen Prognose liegt. Dort war von einem Ergebnis auf dem Niveau von 2013

(73,0 Mio. EUR) ausgegangen worden. Beim Vergleich mit dem Konzernergebnis des Jahres 2014 ist zu beachten, dass dieses insbesondere durch Sondererträge außerordentlich positiv beeinflusst war.

Bild: © freshidea / fotolia.com

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4942374/nuernberger-so-wie-gedacht/>